

Thema: Jesus stillt Stürme

Texte: Mk 4,35-41; Ps 50,15; 1Pet 5,7

Das Wichtigste in Kürze

1. Sturmfixiert

- Stürme und Wellen gehören zu jedem Leben dazu.
- Unsere Reaktion auf solche Lebensstürme ist oftmals, dass wir uns auf den Sturm konzentrieren und uns fragen, wie wir mit ihm fertig werden.
- Es gibt jedoch Lebensstürme, die wir nicht selber im Griff haben, die uns überfordern. Stürme, in denen wir nicht wissen, wie es weiter gehen soll.
- Ist dies der Fall, löst dies bei uns oftmals Angst, Unsicherheit und Hoffnungslosigkeit aus.

2. Jesus im Boot

- Bei den Jüngern fand mitten in ihrer Hoffnungslosigkeit und Angst ein Blickwechsel statt – weg vom Sturm, hin zu Jesus.
- Durch diesen Blickwechsel kam neue Hoffnung und Zuversicht in ihre Situation.
- Jesus greift machtvoll in die Situation der Jünger ein – er stillt den Sturm!
- Diese Geschichte zeigt uns: Wenn wir in unseren Lebensstürmen auf Jesus schauen, müssen wir keine Angst haben. Denn er hat alles im Griff.

3. (un-) GLAUBE!

- Kaum ist die Sturmstillung vorbei, macht Jesus seinen Jüngern einen happigen Vorwurf: «Habt ihr keinen Glauben?».
- Jesus sagt dies, weil die Jünger nicht im Vertrauen zu ihm gekommen sind, dass er alles im Griff hat. Vielmehr dachten sie, er sei ebenso überfordert mit dem Sturm wie sie.
- Jesus zeigt den Jüngern durch die Stillung des Sturms einmal mehr: Ich habe jederzeit, alles im Griff. Mir könnt ihr vertrauen.

DenkBar?!?

Sturmfixiert

- Gibt / Gab es in deinem Leben Stürme, die dich herausfordern?
- Wie sieht deine Strategie aus, um Lebensstürme zu meistern?
- Gab es in deinem Leben schon Lebensstürme, die dich überfordert haben? Welche?

Jesus im Boot

- Auf welche Art und Weise hast du in deinen Stürmen das Wirken von Jesus schon erlebt?

- Hattest du auch schon das Gefühl, Jesus «schlafe» inmitten deiner Lebensstürme? Wie hast du reagiert?
- Die göttliche Notfallnummer ist Psalm 50,15. Wer möchte, kann diesen Vers zur «Sturm Vorbereitung» auswendig lernen.

(un-) GLAUBE!

- Wie sah dein Vertrauen in Jesus während deinem letzten Lebenssturm aus?
- Schreibe all die Dinge auf, die Jesus in deinem Leben bereits gewirkt hat. Zu sehen, was für kleine und grosse Wunder Jesus bei dir bereits getan hat, stärkt dein Vertrauen auf ihn.
- Die Bibel sagt uns in 1Pet.5,7 zu, dass wir Gott alle Sorgen hingeben können. Damit du diese Wahrheit immer präsent hast, kannst du den Vers künstlerisch gestalten (malen, schreiben, zeichnen) und aufhängen.